

Anhang II

Vorlage Leitfadeninterview für die Durchführung von Expertenbefragungen

(3. Arbeitsschritt im Rahmen der Evaluation)

Leitfadeninterview (Instrument der qualitativen Sozialforschung)

- Leitfadengespräche sind von einer offenen Gesprächsführung gekennzeichnet.
- Sie ermöglichen eine Erweiterung von Antwortspielräumen und haben zum Ziel, den Bezugsrahmen des Befragten bei der Fragenbeantwortung mitzuerfassen.
- Die Leitfadengespräche werden durch Notizen des Interviewers während der Befragung protokolliert oder durch Tonbandaufzeichnungen konserviert.

Kriterien für die Auswahl der befragten „Experten“

- a) Befragung von Akteuren, welche mit den Projekthebammen im Rahmen ihrer aufsuchenden Arbeit kooperiert haben.
- b) Darüber hinaus werden „Stimmen“ von anerkannten Akteuren aus dem Kreis Coesfeld eingefangen, welche nicht unmittelbar mit den Hebammen zusammengearbeitet haben, aber über ihre berufliche Tätigkeit in Kontakt mit der Zielgruppe des Projektes kommen.

Schlüsselfragestellungen:

1. Ist Ihnen das Kooperationsprojekt „Hebammen im Familieneinsatz“ des Jugendamtes, als ein Ansatz der frühen Hilfen im Kreis Coesfeld bekannt?
2. Welche Erfahrungen haben Sie mit dem Projekt des Kreisjugendamtes bzw. mit den zuständigen Projekthebammen gemacht?
3. Bewerten Sie die aufsuchende Arbeit der freiberuflichen Hebammen als eine förderliche bzw. geeignete „frühe Hilfen“ für Schwangere und (junge) Familien mit Kindern im Alter von unter drei Jahren in Belastungssituationen?
4. Welche Erwartungen haben Sie gegenüber dem Projekt bzw. welche Hoffnungen setzen Sie in den Ansatz aufsuchender Hebammenhilfe?